

Bericht des Moderamens gemäß § 60 der Kirchenverfassung
November 2022 - Mai 2023

1) Gemeinden und Personen

Am 05. März 2023 wurde Pastorin Christina Klasink in den Pfarrdienst der Gemeinden Hinte, Westerhusen und Groß Midlum eingeführt. Wir wünschen Frau Klasink von Herzen alles Gute und Gottes Segen für Ihren Dienst. Ein herzlicher Dank gilt den aktiven Kirchenräten und den Pastoren Michael Schlieker und Sebastian Schrap für die Dienste während der Vakanzzeit.

Am 07. Mai fand die Pfarrwahl in Visquard und Groothusen statt. Gewählt wurde Pastorin Barbara Wündisch-Konz. Aufgrund einer Vereinbarung werden durch die Besetzung dieser Pfarrstelle auch die Gemeinden Uttum (zu sofort) und Manslagt (bei Freiwerden der Pfarrstelle) pastoral versorgt.

Am 25. Juni wird Pastor Dr. Holger Balder in den Ruhestand verabschiedet. Die Pfarrstelle der dann vakant werdenden Gemeinden Rysum, Wybelsum und Logumer Vorwerk ist bereits ausgeschrieben. In diesem Zusammenhang ist zu erwähnen, dass die genannten drei Gemeinden mit den beiden Nachbargemeinden Larrelt und Twixlum eine umfangreiche Vereinbarung zur künftigen Zusammenarbeit getroffen haben. Das Moderamen dankt ausdrücklich den engagierten Kirchenräten für diese konstruktiven und zukunftsweisenden Verhandlungen.

Die Kirchengemeinde Cirkwehrum ist seit einer Nachberufung in den Kirchenrat wieder voll handlungs- und beschlussfähig. Es haben verschiedene Gespräche bezüglich der künftigen pastoralen Versorgung stattgefunden. Ein endgültiges Ergebnis soll bis zum Sommer erzielt werden. Derweil betreut Pastor Focke die Gemeinde (ebenso Uttum), wobei auch das große Engagement der Kirchenältesten zu erwähnen ist.

Prediger im Ehrenamt Thorsten Boomgaarden, Aurich, hat erfolgreich eine Weiterbildung zum Notfallseelsorger absolviert. Er wurde nunmehr durch die Landeskirche offiziell für diesen Dienst beauftragt.

Pastor Detlef Sprick, Lütetsburg-Norden, wurde zum landeskirchlichen Beauftragten für den Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg berufen.

Präses Frank Wessels, Suurhusen, hat zum 31.12.2022 die Funktion als "Sprecher der ostfriesischen Präsidies" abgegeben. Gründe dafür waren unter anderem die unklare Aufgabenverteilung mit der Kirchenleitung/ dem Landeskirchenamt sowie der geringe Gestaltungsraum dieser Funktion. Eine Neuberufung hat bisher nicht stattgefunden.

2) Einrichtungen

2.1) Kirchenrentamt Ostfriesland

Die Einführung der kaufmännischen Buchführung wurde durch die Landeskirche verschoben auf den 01.01.2024. Derweil werden im Rentamt eine Reihe von Vorbereitungen für die Umstellung unternommen. Da aufgrund der durch die Landeskirche angeschafften neuen Software die Führung eines Gemeinschaftskontos nicht mehr möglich ist, müssen alle Mandanten ein eigenes Girokonto eröffnen. Das Moderamen erinnert an dieser Stelle ausdrücklich an diese Voraussetzung.

In baulicher Hinsicht hat das Moderamen beschlossen, das Gebäude des Rentamts in der Brückstraße 110 in Emden sowie das angrenzende Gebäude Brückstraße 108 energetisch zu sanieren. Mit den dementsprechenden Arbeiten wurde die Firma "NettCon Energy" in Leer beauftragt, welche auch die energetische Sanierung des Sozialen Kaufhauses betreut.

2.2) Soziales Kaufhaus

Die energetische Sanierung des Gebäudes wird anhand des von der Firma "NettCon Energy" erarbeiteten Konzepts sukzessive umgesetzt. So wurden unter anderem alle Fenster und Türen sowie die Heizung erneuert.

Nach wie vor ist das Team des Sozialen Kaufhauses intensiv damit beschäftigt, für die Stadt Emden die Flüchtlingswohnungen auszustatten. Diese Aufgabe bindet eine hohe Zahl von Arbeitsstunden, ist aber auch eine dankbare Arbeit, welche den diakonischen Auftrag sehr deutlich werden lässt.

Zum Frühjahr ist geplant, den Garten- und Schredderdienst wieder aufzunehmen. Ob die Umsetzung zeitnah gelingt, hängt von den Personaleinstellungen ab.

2.3) Flüchtlingswohnungen Brückstraße 108 und Beuljenstraße 5

Insgesamt stellt der Synodalverband der Stadt Emden elf Plätze zur Unterbringung von Flüchtlingen bereit.

2.4) Neues diakonisches Beratungsangebot/ Schuldnerberatung

Ziel des Moderamens ist es, durch die vorhandenen Rücklagen in der Diakoniekasse sowie durch die Gewinnung von Kooperationspartnern ein neues diakonisches Angebot im Sinne einer "Sozial- und Lebensberatung" zu entwickeln. Herr Florian Müller-Goldenstedt hat ein Konzept dafür entwickelt. Im Laufe der Überlegungen hat sich aber gezeigt, dass aufgrund der hohen Personalkosten die Finanzierung einer solchen Stelle überaus herausfordernd ist. Nun hat sich die Möglichkeit aufgetan, durch das Land Niedersachsen eine zusätzliche halbe Stelle in der Schuldnerberatung befristet finanziert zu bekommen. Der Antrag wurde umgehend umgestellt. Mittelfristiges Ziel soll es nun sein, diese halbe Stelle nach dem Auslaufen der Förderung zu verstetigen. Die Aufgabenbeschreibung soll dann, neben der "klassischen" Schuldnerberatung, auch die o.g. Sozialberatung umfassen. Gedacht ist vor allem daran, die Menschen, die die Schuldnerberatung aufgesucht haben, auch nach Abschluss eines Insolvenzverfahrens zu begleiten.

2.5) Ambulante Wohnungslosenhilfe Emden

Zum 01.02.2023 hat Frau Annegret Brock die Leitung der Einrichtung übernommen. Wir wünschen ihr für diese Aufgabe alles Gute.

2.6) Ambulante Wohnungslosenhilfe Leer

Zum 01.02.2023 hat Frau Heike Gerkens die Stelle einer einjährigen Berufspraktikantin übernommen. Wir wünschen ihr für diese Aufgabe alles Gute.

2.7) Tagesaufenthalt Emden

Zum 01.01.2023 hat Herr Tillmann Schaper seinen Dienst als Sozialarbeiter aufgenommen. Wir wünschen ihm für die Aufgabe alles Gute. Finanziert wird diese dritte Stelle eines Sozialarbeitenden vor allem durch das Jobcenter, welches die Auszahlung der Tagessätze an den Tagesaufenthalt übertragen hat.

2.8) Übernachtungen "Alte Liebe"

Im Rahmen der Aktion #wärmewinter wurden die Betreuungszeiten in den vergangenen kalten Monaten ausgeweitet. Dafür wurde eine studentische Hilfskraft befristet eingestellt. Die "Alte Liebe" war und ist in der letzten Zeit sehr gut ausgelastet.

2.8) Jugendbüro

Kim Blome und Manuela Janssen haben sich mit großem Engagement an ihre neue Aufgabe gemacht. Neben dem bestehenden Büro im Hause des CVJM Emden wird ein zweites Büro im Gemeindehaus Larrelt eingerichtet. Wir danken der Gemeinde Larrelt sehr herzlich für die Bereitstellung dieser Räumlichkeit.

3) Weiteres

3.1) Die Gesamtsynode hat eine Reihe von Vorschlägen zur Zukunft unserer Landeskirche auf den Weg gebracht. Die Mitglieder der Synode Nördliches Ostfriesland sowie weitere interessierte Gemeindeglieder hatten auf einer Veranstaltung am 16. März 2023 in Loppersum die Gelegenheit, Näheres zu den Vorschlägen und Planungen zu erfahren.

3.2) Dem schriftlichen Aufruf zur Mitarbeit an dem Ausschuss "Gemeinde neu denken" sind bereits einige interessierte Personen gefolgt. In Kürze wird der Ausschuss seine Arbeit im Sinne einer "Zukunftswerkstatt" aufnehmen.

3.3) Vom 09. - 14. Mai findet der diesjährige Krummhörner Orgelfrühling statt unter dem Motto "Dona nobis pacem". Herzlichen Dank an alle Beteiligten sowie den organisatorischen Leiter Pastor Siek Postma.

3.4) Der Synodalverband organisiert unter der Leitung von stellv. Präses Johannes Mieke eine Fahrt zum Landesposaunenfest nach Brandlecht am 04. Juni 2023.

3.5) Am 23. März hat auf Einladung von Präses Wessels zum ersten Mal ein Treffen der emeritierten Pastorinnen und Pastoren im SV Nördliches Ostfriesland stattgefunden. Nicht zuletzt aufgrund der großen Resonanz soll dieses Format fortgeführt werden.

3.6) Die Mitarbeitenden des Synodalverbands haben seit dem 01.05.2023 die Möglichkeit, an dem Fitness-Programm "Hansefit" teilzunehmen.

3.7) Die von unserer Synode beschlossene Visitationsordnung liegt seit dem 15. Juli 2021 zur Genehmigung bei der Landeskirche. Eine offizielle Antwort steht bisher noch aus. Ein Mitglied des Moderaments der Gesamtsynode erklärte mündlich, das Thema der Visitationen sei generell nach hinten verschoben worden.

08.05.2023

Frank Wessels, Präses